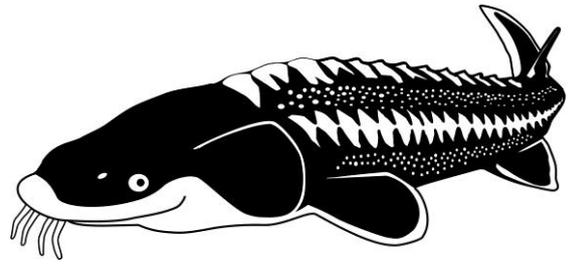


# NaturaGart- Unterwasserpark

49479 Ibbenbüren,  
Riesenbecker Str. 63  
Tel.: 05451/5934-611  
E-mail: [unterwasserpark@naturagart.de](mailto:unterwasserpark@naturagart.de)



## Gesundheits-Check für Taucher

Bevor man einen Tauchschein macht, sollte man die Eignung dafür durch einen Arzt bewerten lassen. Es gibt einige Krankheitsbilder, die unter Wasser zum Risiko werden. Der typische Fall sind Löcher im Trommelfell oder Lungenerkrankungen.

Eine Tauchtauglichkeits-Untersuchung (TTU) ist für Sporttaucher rechtlich nicht verpflichtend, ist jedoch inzwischen ein sinnvoller Standard geworden. Auch wenn man persönlich glaubt, das selbst bewerten zu können – spätestens auf einer Tauchreise verdirbt man u.U. auch anderen die Urlaubsfreude. Aus diesem Grunde verlangen viele Tauchbasen die Vorlage der TTU.

Praktisch ist das so: Solange man auf eigenes Risiko an irgendeinem See taucht, gibt es eigentlich keinen Zwang. Sobald sich jedoch eine Tauchbasis um jemanden intensiver kümmert, wird sie die TTU verlangen, weil ihr Versicherungsschutz das so vorsieht. Das ist der Fall bei Tauchkursen, geführten Tauchgängen, Tauchsafaris etc.

Falls die TTU nicht vorhanden ist, gibt es auch noch die Notlösung einer „medizinischen Selbstauskunft“. Wenn daraus Zweifel an der Gesundheit entstehen, wird kein Tauchführer jemanden mit ins Wasser nehmen.

Eine Tauchtauglichkeitsbescheinigung kann jeder Arzt ausstellen. Leichte gesundheitliche Einschränkungen werden von Ärzten ohne eigene Tauch-Erfahrung jedoch oft überbewertet. Speziell geschulte Ärzte können das oft besser beurteilen und auch Grenzen empfehlen (Beschränkungen für Tauchtiefe, Strömungsrisiken etc.).

Andererseits liegen etliche Daten meistens bereits beim Hausarzt vor. Dadurch entstehen oft Doppeluntersuchungen (z.B. EKG etc.), die sinnlos die Kosten treiben. Wenn der Hausarzt lediglich einige wahrscheinlich nicht vorhandene Untersuchungen macht, sind einschließlich der Bescheinigung Kosten von 30 - 40 € realistisch. Wenn alles neu gemacht werden muss, sind es etwa 60 - 80 €. Viele Tauchärzte berechnen aber auch bis zu 120 €.

Eine Tauchtauglichkeits-Untersuchung wird alle 2 Jahre empfohlen, bei Tauchern über 40 Jahre jährlich. Dann wird auch zusätzlich ein Belastungs-EKG gemacht. Als Routine-Check ist das ohnehin zu empfehlen.

Hier steht mehr:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Tauchtauglichkeitsuntersuchung>

<http://www.gtuem.org/76/tauchtauglichkeit>